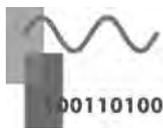




Analog/Digital



Art.-Nr. 20282

stabo
freetalk digi_8
PMR 446 Handsprechfunkgerät
Radio Handheld

Bedienungsanleitung
Owners Manual



Wichtig/Important

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts alle Bedienhinweise aufmerksam und vollständig durch. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf, sie enthält wichtige Betriebshinweise.

Prior to using the device for the first time, carefully and completely read through all operating instructions. Keep these operating instructions in a safe place; it contains important hints for operating the device.

Damit Sie Ihr Gerät optimal nutzen können und viel Freude daran haben, lesen Sie bitte als erstes diese Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise, um Gefahren für sich und andere zu vermeiden oder Schäden am Gerät zu verhindern. Bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf. Geben Sie auch die Anleitung mit, falls Sie das Gerät einmal verleihen oder verkaufen.

Für Schäden und Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung!



Sicherheitshinweise

Trägern von Herzschrittmachern wird empfohlen, generell vom Umgang mit Funkgeräten abzusehen! In unmittelbarer Nähe von Personen mit Herzschrittmachern sollte nicht gesendet werden.

Berühren Sie während des Sendens nicht die Antenne, halten Sie sie auch nicht direkt an den Körper, insbesondere nicht ans Gesicht oder an die Augen. Betreiben Sie Ihr Funkgerät bei Nutzung mit Headset nicht mit zu hoher Lautstärke: Ihr Gehör könnte sonst geschädigt werden.

Betreiben Sie Funkgeräte nicht im Flugzeug und nicht im Krankenhaus oder vergleichbaren Einrichtungen. Schalten Sie Ihr Gerät auch aus, wenn Sie sich in explosionsgefährdeter Umgebung (z. B. Tankstelle) aufhalten. Wechseln Sie dort auch nicht den Akku.

Beachten Sie bei der Nutzung im Fahrzeug unbedingt die nationalen Vorschriften! In einigen Ländern ist es verboten, während des Steuerns eines Fahrzeugs ein Funkgerät zu nutzen! In einem Fahrzeug mit Airbag sollten Sie das Funkgerät weder direkt über dem Airbag noch im Entfaltungsbereich des Airbags betreiben oder aufbewahren.

Öffnen Sie nie das Gehäuse eines Funkgeräts oder des Zubehörs und führen Sie keine Änderungen durch. Lassen Sie Reparaturen ausschließlich von qualifizierten Personen vornehmen. Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen automatisch ein Erlöschen der Betriebslaubnis nach sich, es entfällt zudem Ihr Garantie-Anspruch.

Verhindern Sie, dass Kinder mit dem Funkgerät, Zubehörteilen oder dem Verpackungsmaterial spielen!

Wenn Sie an Ihrem Gerät Geruchs- oder Rauchentwicklung feststellen, schalten Sie das Gerät sofort aus und entnehmen den Akku. Nutzen Sie das Gerät auch nicht, wenn Sie Schäden am Gehäuse oder an der Antenne entdecken. Setzen Sie sich mit einer Fachwerkstatt in Verbindung.

Schützen Sie Ihr Funkgerät und das Zubehör vor Nässe, Hitze, Staub und starken Erschütterungen. Vermeiden Sie Betriebstemperaturen unter -20°C oder über +40°C. Setzen Sie das Gerät nicht längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus (z. B. Ablage im Fahrzeug). Benutzen Sie das Gerät nicht bei Regen: sollte ein Gerät doch einmal nass geworden sein, schalten Sie es sofort aus, entnehmen den Akku und trocknen es mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Benutzen Sie das Gerät erst wieder, wenn es vollständig getrocknet ist.

Werfen Sie den Akku nie ins Feuer! Schließen Sie die Kontakte des Akkus niemals kurz!

Wichtige Informationen/Bestimmungsgemäßer Gebrauch
stabo freetalk digi_8 ist ein digitales/analogenes PMR 446-Funkgerät für Sprechfunkverbindungen auf kurze Entfernungen.

Der Funkstandard PMR 446 ist in AT, BE, CH, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, NL, NO, PL, PT, SI freigegeben (anmelde- und gebühren-frei). In IT besteht Anmeldepflicht: von Einwohnern Italiens wird bei der Anmeldung der Funkgeräte eine einmalige Gebühr erhoben! (Urlauber können ihre Geräte für die Dauer des Aufenthalts in Italien ohne Anmeldung frei nutzen.)

Auskünfte über nationale Vorschriften bei der Nutzung der Funkgeräte auf Reisen ins Ausland erhalten Sie über die jeweiligen Botschaften/Konsulate der betreffenden Länder bzw. vor Ort bei den zuständigen Behörden für Post- und Telekommunikation.

PMR 446-Funkgeräte senden/empfangen auf festgelegten Kanälen (freetalk digi_8: 8 Analogkanäle 446,0 MHz, 8 Digitalkanäle 446,2 MHz).

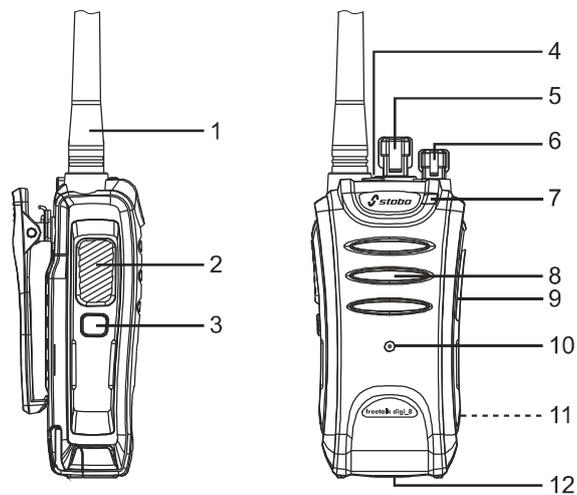
Innerhalb des Reichweitenradius können Sie über beliebig viele Geräte miteinander kommunizieren, dabei kann jedoch immer nur eine Person sprechen und der/die andere/n zuhören. Unverschlüsselte Sprechfunkverbindungen sind nicht vertraulich!

Die Reichweite hängt von vielen Faktoren ab. Neben der gesetzlich festgelegten Sendeleistung spielen z. B. die Position der Antenne (sie sollte senkrecht stehen und frei abstrahlen können), die Energieversorgung (voll geladene Akkus schöpfen die Reichweite voll aus) und vor allem die Umgebung, in der gefunkt wird, eine Rolle. Jedes "Hindernis" (Hügel, Gebäude, Bäume) senkt die Reichweite, manche Materialien (z. B. Stahlbeton, Felsen) schirmen besonders stark ab. PMR 446-Funkgeräte haben unter optimalen Bedingungen (z. B. beim Segeln, Gleitschirmfliegen) eine Reichweite von maximal 10 km. Bei leichter Bebauung ist eine Reichweite von 2 - 3 km realistisch, in stark abgeschirmter Umgebung (z. B. im Gebirge oder innerhalb von Stahlbetongebäuden) kann die Reichweite auf einige hundert Meter oder weniger sinken.

Lieferumfang

- 1 PMR 446 Handsprechfunkgerät
- 1 Li-Ion Akku 3,7 V/1650 mAh
- 1 Tischladeschale
- 1 Netzteil 230 V/50 Hz
- 1 Gürteldip
- 1 Bedienungsanleitung (deutsch/englisch)

Bedienelemente und Anschlüsse



- 1 **Antenne** Die Antenne ist fest mit dem Gehäuse verbunden, versuchen Sie niemals, sie abzuschrauben!
- 2 **PTT- (Push to Talk-)Taste:** Sprechta
- 3 **seitliche Funktionstaste** (frei programmierbar)
- 4 **rote Alarm-Taste**
- 5 **Kanalschalter**
- 6 **Ein-/Ausschalter und Lautstärkeregler**
- 7 **LED-Anzeige**
ROT: Sende-Modus, GRÜN: Empfangs-Modus
- 8 **Lautsprecher**
- 9 **Anschluss für ext. Lautsprecher/Mikrofon**
- 10 **Mikrofon**
- 11 **Li-Ion-Akkupack** (hinten)
- 12 **Akkupack-Verriegelung** (unten)

Vorbereitungen für den Betrieb

Der Li-Ion-Akkupack ist nicht vorgeladen: vor Inbetriebnahme des Geräts muss der Akku deshalb zunächst **vollständig** geladen werden (Ladezeit ca. 5,5 Std.).

➔ **Hinweis:** Die maximale Kapazität wird nach etwa drei Lade-/Entladezyklen erreicht.

⚠ Sicherheitshinweise Ladegerät und Akkupack

Nutzen Sie das Ladegerät nur bei Umgebungstemperaturen zwischen 0° und 40°C (Ladevorgänge außerhalb dieses Temperaturbereichs können zu unvollständiger Ladung führen).

Verwenden Sie das Ladegerät nicht als Stromversorgung für das Funkgerät.

Demontieren Sie nie das Ladegerät.

Vergewissern Sie sich, dass das Funkgerät während des Ladens ausgeschaltet ist.

Trennen Sie die Tischladeschale bei Nichtbenutzung vom Stromnetz.

Schließen Sie nie die Kontakte am Akkupack kurz (Explosionsgefahr!).

Werfen Sie den Akku nie ins Feuer, er könnte durch Gasbildung explodieren!

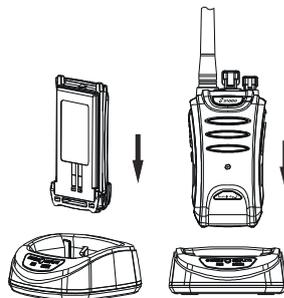
Aufladen des Akkupacks

Stecken Sie das Netzteil der Tischladeschale in eine 230 V-Steckdose und verbinden es mit der Ladeschale, die Lade-LED leuchtet orange.

Stellen Sie den Akku (oder das **ausgeschaltete** Funkgerät mit Akku) in den Ladeschacht.

Die Lade-LED leuchtet nun dauerhaft rot, der Akku wird geladen.

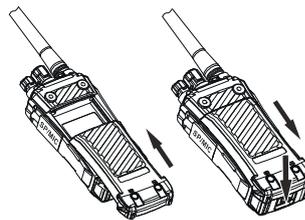
Wenn die Lade-LED grün leuchtet, ist der Akku vollständig geladen.



Einsetzen/Abnehmen des Akkupacks

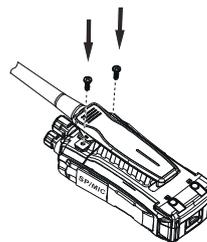
Setzen Sie den Akkupack auf der Rückseite des Funkgeräts ein. Drücken Sie den Akkupack nach unten, bis die Akkuverriegelung hörbar einrastet.

Zum Abnehmen drücken Sie die Akkuverriegelung nach unten und nehmen den Akkupack ab.



Montieren des Gürtelclips

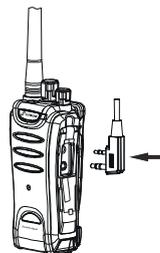
Befestigen Sie den Gürtelclip mit den beiden im Lieferumfang enthaltenen Schrauben am Funkgerät.



Anschluss einer (optionalen) Lautsprecher/Mikrofon-Kombination

Öffnen Sie die Abdeckkappe und stecken den Stecker der externen Lautsprecher/Mikrofon-Kombination in die Buchse.

➔ **Hinweis:** Schützen Sie die Buchse nach Gebrauch wieder mit der Abdeckkappe!



Grundlagen der Bedienung

Gerät ein-/ausschalten

Drehen Sie den Ein-/Ausschalter im Uhrzeigersinn: die LED leuchtet grün, es ertönen ein Einschaltton und die Ansage der Kanalnummer (bei aktivierter Sprachansage).

Zum Ausschalten drehen Sie den Ein-/Ausschalter gegen den Uhrzeigersinn.

Lautstärke einstellen

Wählen Sie mit dem Ein-/Ausschalter die gewünschte Lautstärke.

Kanal wählen

Wählen Sie mit dem Kanalschalter den gewünschten Kanal (s. Tabelle).

Bei aktivierter Sprachansage wird der eingestellte Kanal angesagt (z. B. *channel two* für Kanal 2).

Kanaltabelle

Modus Digital		Modus Analog	
Kanal	Frequenz (MHz)	Kanal	Frequenz (MHz)
1	446.106250	9	446.006250
2	446.118750	10	446.018750
3	446.131250	11	446.031250
4	446.143750	12	446.043750
5	446.156250	13	446.056250
6	446.168750	14	446.068750
7	446.181250	15	446.081250
8	446.193750	16	446.093750

Senden/Empfangen

Zum Senden halten Sie die PTT-Taste gedrückt und sprechen im Abstand von ca. 5 cm in normaler Lautstärke in das Mikrofon.

Während des Sendens leuchtet die Status-LED rot. Lassen Sie die PTT-Taste wieder los, wenn Sie Ihre Durchsage beendet haben.

Mit dem Einschalten ist das Funkgerät empfangsbereit (sofern nicht gerade gesendet wird). Wenn Sie auf dem eingestellten Kanal ein Signal empfangen leuchtet die Status-LED grün.

Programmierbare seitliche Funktionstaste

Die seitliche Funktionstaste kann mit zwei verschiedenen Funktionen belegt werden. Die Funktion 1 wird durch kurzen, die Funktion 2 durch langen Druck auf die Funktionstaste aktiviert bzw. deaktiviert.

Werkseinstellungen

kurzer Tastendruck	langer Tastendruck
SQ-Switch	Scan

➔ **Wichtiger Hinweis:** Die Werkseinstellungen lassen sich nur mit dem als Zubehör erhältlichen Programmierset ändern!

Funktionen, mit denen die Funktionstaste belegt werden kann:

kurzer Tastendruck	langer Tastendruck
None (keine Funktionsbelegung)	None (keine Funktionsbelegung)
Monitor	Monitor
SQ-Switch	SQ-Switch
Scan	Scan
Whisper	Whisper
Talk around	Talk around
Cue Tone Switch	Cue Tone Switch

SQ-Switch/Rauschsperr-Schalter (nur Analog-Modus)

Durch kurzes Drücken der seitlichen Funktionstaste (bei Werkseinstellung) wird (im freien Funkverkehr) die Rauschsperr permanent geöffnet. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Rauschsperr wieder geschlossen.

Kanalsuchlauf/Scan (nur Analog-Modus)

Der automatische Kanalsuchlauf wird benutzt, um schnell aktive Kanäle zu finden. Er tastet selbständig alle 8 analogen Kanäle ab und stoppt, sowie ein Signal die Squelch-Schwelle überschreitet.

Durch langes Drücken der seitlichen Funktionstaste (bei Werkseinstellung) wird der automatische Kanalsuchlauf gestartet. Die LED Anzeige blinkt rot. Wird auf einem (analogen) Kanal ein Signal

empfangen, leuchtet die die LED-Anzeige grün. Das Gerät bleibt auf dem betreffenden Kanal, bis die voreingestellte Verweilzeit abgelaufen ist. Danach startet der Suchlauf erneut, die LED Anzeige blinkt wieder rot.

Durch nochmaliges langes Drücken der seitlichen Funktionstaste wird der Kanalsuchlauf ausgeschaltet.

Whisper-Mode/Flüstermodus (nur Analog-Modus)

Bei aktiviertem Flüstermodus werden (vor allem bei Nutzung eines Headsets) leise Übertragungen senderseitig verstärkt, der Empfänger erhält die Nachricht in normaler Lautstärke.

Monitor (nur Analog-Modus)

Bei aktiviertem Pilotonverfahren (CTCSS/DCS) wird die Empfänger-Stummschaltung deaktiviert. Durch nochmaliges Drücken wird die Empfänger-Stummschaltung wieder aktiviert.

Talk around-Funktion (nur Analog-Modus)

Diese Funktion wird nur bei Betrieb mit Repeater benötigt.

Cue Tone Switch/Ton-Abschaltung

Ein-/Ausschalten sämtlicher Quittungs- und Ruf-Töne sowie der Kanalansage.

Batterie leer-Warnung

Wenn die Akkukapazität unter 10 % sinkt, ertönt alle 60 Sek. ein zweifacher Alarmton und die LED Anzeige blinkt rot. Bei Druck auf die PTT-Taste ertönt ein Dauerton und es kann nicht gesendet werden. Laden bzw. tauschen Sie den Akku.

Erweiterte Funktionen (über PC programmierbar)

■ im Analog-Modus

CTCSS und CDCSS

Das Funkgerät verfügt über zwei Pilotonverfahren (CTCSS und CDCSS), mit denen Sie gezielt einzelne Geräte oder Gruppen ansprechen bzw. nur von diesen Rufe empfangen können.

➔ **Wichtiger Hinweis:** Achten Sie darauf, dass Sie und Ihre Partnerstation/en dasselbe Pilotonverfahren und denselben CTCSS-Ton bzw. denselben Digitalcode verwenden!

CTCSS-/CDCSS-Tabellen siehe Seite 29

Sendesperre bei belegtem Kanal/Busy Channel Lockout (Werkseinstellung: OFF)

Um Störungen im Funkverkehr zu verringern kann eine Sendesperre aktiviert werden, die bei belegtem Kanal das Senden verhindert. Beim Drücken der Sprechaste ertönt dann ein Piepton, die LED-Anzeige leuchtet grün und das Gerät sendet nicht. Der Piepton verstummt mit dem Loslassen der Sprechaste.

Wenn die grüne LED-Anzeige nicht mehr leuchtet, ist der Kanal wieder frei und es kann gesendet werden.

TOT/Automat. Senderabschaltung (Werkseinstellung: 180 Sek.)

Dauerhafte Übertragung auf einem Kanal kann zu Schäden am Gerät führen. Sollte die Sprechaste am Gerät unabsichtlich gedrückt sein (z. B. beim Transport des Geräts in einer Werkzeugkiste) verhindert die Funktion *Time Out Timer* ungewolltes Dauersenden. Wenn die Übertragung eine vorgegebene Zeit (0 – 600 Sek.) überschreitet, ertönt ein Warnsignal und die Übertragung wird unterbrochen. Das Warnsignal verstummt, sobald die Sendetaste losgelassen wird. Danach kann wieder gesendet werden. Dazu ist die Sprechaste erneut zu drücken.

Squelch-/Rauschsperr-Einstellung (Werkseinstellung Stufe 5)

Die Rauschsperr lässt sich in 9 Stufen verändern (Stufe 1: sehr niedrige Signalstärke (Rauschen), Stufe 9: hohe Signalstärke).

■ im Digital-Modus

ID Code (Werkseinstellung: Einzelruf: CALL1)

Mit dem ID Code können gezielt einzelne Geräte (Einzelruf) oder mehrere Geräte (ALL CALL) gerufen werden.

➔ **Hinweis:** Die einzelnen Kanäle können individuell belegt werden.

Alarm-/Notruf-Funktion (Werkseinstellung OFF)

Die rote Taste kann mit einer Alarm-/Notruf-Funktion belegt werden, die dann im Notfall durch Tastendruck aktiviert wird (= automatische Aussendung eines Alarmtons).

Durch nochmaliges Drücken der roten Taste wird die Notruf-Funktion deaktiviert.

Digitale Verschlüsselung (Werkseinstellung OFF)

Die digitalen Kanäle können durch einen digitalen Verschlüsselungs-Code gegen unberechtigtes Mithören gesichert werden. Die Nachricht lässt sich nur dann empfangen, wenn derselbe Verschlüsselungscode eingestellt ist.

■ im Analog-Modus und im Digital-Modus

Batteriesparschaltung (Werkseinstellung 1:4)

Um die Betriebszeit zu erhöhen wird die Batteriesparfunktion automatisch aktiviert, wenn 5 Sek. lang keine Funkaktivität stattfindet bzw. keine Taste am Gerät gedrückt wird.

Sobald ein Signal empfangen oder eine Taste am Gerät bedient wird, schaltet sich die Funktion wieder ab.

Die Verweilzeiten im Schlafmodus lassen sich per Software einstellen (OFF, 1:1, 1:2, 1:4, 1:20).

Sprachansage (Werkseinstellung: englische Sprachansage)

Sie können sich Ihre Geräte-Einstellungen auf Englisch (oder Chinesisch) ansagen lassen.

Hinweise zur Fehlersuche

Problem Fehler/Lösung

Gerät lässt sich nicht einschalten

Der Akku ist leer. Laden/wechseln Sie den Akku.

Sie können Ihren Funkpartner weder sprechen noch hören

Prüfen Sie, ob derselbe Kanal und (falls aktiviert) dasselbe CTCSS- oder CDCSS- Verfahren eingestellt ist.

Sie sind außerhalb der Reichweite, verringern Sie die Entfernung zu Ihrem Funkpartner.

Akku entlädt sich in kurzer Zeit

Ende der Akku-Lebensdauer ist erreicht. Ersetzen Sie den Akku.

Pflegehinweise

Schützen Sie Ihr Funkgerät und das Zubehör vor Nässe, Staub, Hitze und starken Erschütterungen.

Reinigen Sie Ihr Funkgerät und das Zubehör nicht mit chemischen Mitteln (z. B. Lösungsmittel, Alkohol), verwenden Sie zum Säubern nur ein leicht angefeuchtetes Tuch.

Tauchen Sie das Gerät oder das Zubehör nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten!

Reinigen Sie regelmäßig die Ladekontakte, um schlechten Kontakt oder Korrosion zu vermeiden.

Verwenden Sie nur original stabo-Zubehörteile. Bei Nutzung von Akkus/Ladegeräten anderer Hersteller ist ggf. die Geräteleistung eingeschränkt. Für Schäden, die durch die Verwendung fremden Zubehörs verursacht wurden (z.B. Kurzschlüsse durch nicht passende Headsets) bestehen keine Garantieansprüche.

Entnehmen Sie den Akku aus dem Funkgerät, wenn Sie es längere Zeit nicht nutzen werden.



Entsorgungshinweise

Elektrische/elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll! Geben Sie defekte/gebrauchte Geräte bei einer entsprechenden Sammelstelle ab. Auskünfte darüber erteilt Ihr kommunaler Entsorger.

Auch verbrauchte/defekte Akkus gehören nicht in den Hausmüll: geben Sie sie (nur völlig entleert) bei einer entsprechenden Sammelstelle im Handel ab! Überkleben Sie beim Li-Ion Akku zuvor die Batteriepole mit Klebeband oder geben Sie den Akku in einer kleinen Plastiktüte ab (Sicherung gegen Kurzschluss).

Technische Daten

Frequenzbereich:	446,0 MHz - 446,2 MHz
Anzahl der Kanäle:	16 (8 analoge + 8 digitale)
Kanalabstand:	12,5 kHz
Ausgangsleistung:	≤ 500 mW ERP
Modulation:	FM - F3E(Analog) 4FSK (Digital)
Empfindlichkeit	0,25 µV (Analog)
Antenne	fixed
Betriebsspannung:	3,7 V
Li-Ion-Akku:	3,7 V / 1650 mAh
Arbeits-Temperatur	- 20°C - ~ 40°C
Abmessungen (B x H x T):	54 × 120 × 35 mm (ohne Antenne)
Gewicht:	169 g incl. Akku
IP-Schutzklasse:	54